Regina Huber und Richard Neumair neue Stadtmeister im Schwimmen

Schrobenhausen (wtu) Nach drei spannenden Wettkampfstunden im Kreishallenbad Schrobenhausen sicherten sich Regina Huber und Richard Neumair den Titel bei der 42. Schrobenhausener Stadtmeisterschaft im Schwimmen. Insgesamt 101 Schwimmerinnen und Schwimmer im Alter zwischen fünf und 60 Jahren stellten sich der sportlichen Herausforderung, die vier Schwimmdisziplinen in kürzester Zeit zu meistern. Neben den Aktiven der Schwimmabteilung des SSV Schrobenhausen war auch eine Mannschaft der Wasserwacht Schrobenhausen am Start. Die Siegerehrung der Stadtmeisterschaft 2017 übernahm der stellvertretende Landrat Alois Rauscher, in Vertretung des Schirmherrn - Landrat Roland Weigert, gemeinsam mit dem Sportreferenten Dr. Jakob Mahl.

Für den Großteil der jüngsten Teilnehmer bot sich erstmals die Möglichkeit, im Rahmen der Stadtmeisterschaft Wettkampfluft zu schnuppern. So konnten sie ihre bereits beherrschten Techniken den Eltern präsentieren. Bis Jahrgang 2008 zeigte der Schwimmnachwuchs in kindgerechten Wettkampflagen sein Können. Die 8jährigen und jüngeren Schwimmer hatten neben 25 Metern Freistil jeweils eine Bahn Beintechnik in Rücken-, sowie Brustlage mit dem Schwimmbrett zu meistern. Zeitschnellstes Mädchen dieser drei Lagen war Ella Pojda (Jg. 2010), sie benötigte nur 1:32,18 Minuten. Bei den Jungs war mit einer Zeit von 1:41,13 Minuten Ole Weiß (Jg. 2010) der Flotteste. Der neun- und zehnjährige Schwimmnachwuchs zeigte bei jeweils einer Bahn in Brust-, Freistil- und Rückenlage was er schon drauf hat. Hoch motiviert und angefeuert von den Eltern war dies kein Problem. Bei dieser Altersgruppe setzte sich Jakob Neugschwendner (Jg. 2009) mit einer Gesamtzeit von 1:25,62 Minuten durch. Bei den Mädchen behauptete sich Magdalena Beck (Jg. 2009) mit nur 1:12,06 Minuten gegen ihre insgesamt 16 Konkurrentinnen.

Spannend wurde es bei der Titelvergabe des Stadtmeisters, bzw. der Stadtmeisterin 2017. Jeder Schwimmer/-in hatte in den drei Stunden jede der vier Schwimmlagen über 100 Meter zu absolvieren. Leider stellten sich in diesem Jahr dieser doch sehr sportlichen Herausforderung nur elf Männer und acht Damen. Der amtierende Stadtmeister Stefan Reichart trat in diesem Jahr wegen fehlendem Training nicht an. Die als Favoritin gehandelte Emma Weiß (Jg. 2004) sagte ebenfalls ihre Teilnahme ab, da sie mit dem SC Delphin Ingolstadt einen Mannschaftswettkampf bestritt. Bei den Männern entwickelte sich ein Kopf an Kopf Rennen zwischen Richard Neumair und Benedikt Schäffler um Platz eins, sowie Michael Mahl und Daniel Schmucker um Platz drei. Mit den abschließenden 100 Meter Schmetterling schwamm Neumair in 1:09,39 Minuten ganz nach vorne und wurde erstmals Stadtmeister. Beim Kampf um Platz drei konnte Mahl am Ende Schmucker überholen, der nach drei Schwimmlagen noch auf dem guten dritten Platz lag. Bei den Damen bot sich ein ähnliches Bild. Gleich bei der ersten Lage zeigte Veronika Lämmle mit der schnellsten Zeit über 100 Meter Brust in 1:28,07 Minuten, dass sie bei der Titelvergabe mitmischen wird. Titelverteidigerin Regina Huber konnte jedoch den Rückstand ausgleichen und holte sich mit einem Vorsprung von 1,3 Sekunden erneut den Titel. Noch spannender wurde es beim Kampf um Platz drei. Die Brustspezialistin Anja Schaff hatte sich mit der Rückenspezialistin Regina Lämmle (beide Jg. 2004) zu messen. Am Ende setzte sich Regina Lämmle mit einem minimalen Vorsprung von 0,1 Sekunden durch. Für Schaff bedeutete dies den undankbaren vierten Platz.

Die teilnehmerstärksten Strecken waren in diesem Jahr die vier Schwimmlagen über 50 Meter. Neben den Jahrgängen 2005 bis 2007, ging auch der überwiegende Teil der Mastersschwimmer, dazu zählen alle Schwimmer über 20 Jahre, an den Start.

Dank der Mithilfe einer Vielzahl von aktiven Schwimmern, sowie deren Angehörigen war die diesjährige Stadtmeisterschaft ein Erlebnis für alle Teilnehmer. Für die entsprechende Verpflegung der Zuschauer und Teilnehmer sorgte neben dem Hallenbadkiosk auch die Schwimmabteilung.

Ergebnisse:

25 Meter Brustbeine mit Brett männlich: Jg. 2011 Florian Schnell 0:36,98; Jg. 2010 Ole Weiß 0:32,23;
25 Meter Brustbeine mit Brett weiblich: Jg. 2012 Carla Jodl 0:53,45; Jg. 2011 Anna Burg 0:52,95; Jg. 2010 Lisa Schay 0:34,51;
25 Meter Brust männlich: Jg. 2009 Jakob Neugschwendner 0:29,70; Jg. 2008 Simon Meinecke 0:28,92;
25 Meter Brust weiblich: Jg. 2009 Leonie Ruscha 0:24,13; Jg. 2008 Sophia Vogl 0:26,30;
50 Meter Brust männlich: Jg. 2007 Florian Rotter 0:47,32; Jg. 2006 Matthias Schaff 0:45,86; Jg. 2005 Jan Neuner 0:52,57; AK 35 Bernhard Roider 0:52,83; AK 45 Jürgen Rödig 0:43,32; AK 50 Jürgen Heusler 0:42,70; AK 60 Bernhard Schäffler 0:44,73;
50 Meter Brust weiblich: Jg. 2007 Annika Beck 0:49,95; Jg. 2006 Agnes Konrad 0:53,92; Jg. 2005 Leonie Huber 0:42,45; AK 20 Katrin Gschlößl 0:42,29; AK 25 Franziska Huber 0:45,29; AK 35 Steffi Rotter 0:50,10; AK 40 Bärbel Lämmle 0:49,76; AK 45 Elke Volk 0:55,98; AK 50 Renate Hefele 0:57,67;
100 Meter Brust männlich: Jg. 2004 Max Huber 1:26,82; Jg. 2003 Daniel Kinsvater 1:25,33; Jg. 2002 Daniel Schmucker 1:22,17; Jg. 2001 Fabian Heggenstaller 1:24,80; Junioren Richard Neumair 1:19,07; AK 20 Benedikt Schäffler 1:21,20;
100 Meter Brust weiblich: Jg. 2004 Anja Schaff 1:30,20; Jg. 2002 Veronika Lämmle 1:28,07; Jg. 2001 Anna-Lena Moritz 1:33,23; AK 20 Cathrin Gauß 1:35,57; AK 25 Regina Huber 1:29,98; AK 40 Ursula Walter 1:31,07;
25 Meter Freistil männlich: Jg. 2011 Florian Schnell 0:36,98; Jg. 2010 Ole Weiß 0:29,57; Jg. 2009 Jakob Neugschwendner 0:26,82; Jg. 2008 Dominik Rieder 0:22,32; Jg.
25 Meter Freistil weiblich: Jg. 2012 Carla Jodl 0:45,82; Jg. 2011 Anna Burg 0:40,04; Jg. 2010 Ella Pojda 0:26,07; Jg. 2009 Magdalena Beck 0:21,07; Jg. 2008 Sophia Vogl 0:24,02; Jg. 2005 Sina Rotter 0:33,67;
50 Meter Freistil männlich: Jg. 2007 Florian Rotter 0:38,02; Jg. 2006 Matthias Schaff 0:36,95; Jg. 2005 Jan Neuner 0:45,20; AK 35 Bernhard Roider 0:38,92; AK 45 Jürgen Rödig 0:36,42; AK 50 Jürgen Heusler 0:33,42; AK 60 Bernhard Schäffler 0:36,42;
50 Meter Freistil weiblich: Jg. 2007 Christian Stichlmair 0:43,42; Jg. 2006 Chiara Gastager 0:51,98; AK 20 Katrin Gschlößl 0:32,07; AK 25 Franziska Huber 0:37,74; AK 35 Steffi Rotter 0:41,45; AK 40 Bärbel Lämmle 0:36,45; AK 45 Elke Volk 0:42,67; AK 50 Renate Hefele 0:49,26;
100 Meter Freistil männlich: Jg. 2004 Max Huber 1:10,86; Jg. 2003 Daniel Kinsvater 1:06,64; Jg. 2002 Daniel Schmucker 1:06,64; Jg. 2001 Fabian Heggenstaller 1:13,04; Junioren Richard Neumair 1:03,13; AK 20 Benedikt Schäffler 1:00,29;
100 Meter Freistil weiblich: Jg. 2004 Regina Lämmle 1:12,82; Jg. 2002 Veronika Lämmle 1:08,67; Jg. 2001 Anna-Lena Moritz 1:16,07; AK 20 Cathrin Gauß 1:13,89; AK 25 Regina Huber 1:07,64; AK 40 Ursula Walter 1:10,04;
25 Meter Rückenbeine mit Brett männlich: Jg. 2011 Florian Schnell 0:45,02; Jg. 2010 Ole Weiß 0:29,57;
25 Meter Rückenbeine mit Brett weiblich: Jg. 2012 Carla Jodl 0:51,30; Jg. 2011 Anna Burg 0:44,67; Jg. 2010 Ella Pojda 0:26,07;
25 Meter Rücken männlich: Jg. 2009 Jakob Neugschwendner 0:29,10; Jg. 2008 Simon Meinecke 0:29,76;
25 Meter Rücken weiblich: Jg. 2009 Magdalena Beck 0:24,42; Jg. 2008 Stefanie Amann 0:26,77;
50 Meter Rücken männlich: Jg. 2007 Florian Rotter 0:45,07; Jg. 2006 Alexander Huber 0:42,42; Jg. 2005 Jan Neuner 0:54,20; AK 35 Bernhard Roider 0:55,26; AK 45 Jürgen Rödig 0:52,60; AK 50 Jürgen Heusler 0:46,08; AK 60 Bernhard Schäffler 0:46,80;
50 Meter Rücken weiblich: Jg. 2007 Christina Stichlmair 0:52,13; Jg. 2006 Chiara Gastager 0:58,14; Jg. 2005 Sina Rotter 0:38,89; AK 20 Katrin Gschlößl 0:36,45; AK 25 Franziska Huber 0:48,67; AK 35 Steffi Rotter 0:53,67; AK 40 Bärbel Lämmle 0:44,54; AK 45 Elke Volk 0:51,07; AK 50 Renate Hefele 0:59,42;

100 Meter Rücken männlich: Jg. 2004 Max Huber 1:29,13; Jg. 2003 Daniel Kinsvater 1:19,95; Jg. 2002 Daniel Schmucker 1:19,51; Jg. 2001 Fabian Heggenstaller 1:30,82; Junioren Richard Neumair 1:12,02; AK 20 Benedikt Schäffler 1:13,36;
100 Meter Rücken weiblich: Jg. 2004 Regina Lämmle 1:20,92; Jg. 2002 Veronika Schlingmann 1:21,13; Jg. 2001 Anna-Lena Moritz 1:34,67; AK 20 Cathrin Gauß 1:28,48; AK 25 Regina Huber 1: 19,92; AK 40 Ursula Walter 1:32,23;
50 Meter Schmetterling männlich: Jg. 2007 Florian Rotter 0:54,02; Jg. 2006 Alexander Huber 0:41,04; Jg. 2005 Jan Neuner 0:56,80; AK 35 Bernhard Roider 1:02,11; AK 45 Jürgen Rödig 0:46,30; AK 50 Jürgen Heusler 0:40,64; AK 60 Bernhard Schäffler 0:41,70;
50 Meter Schmetterling weiblich: Jg. 2007 Emilia Euba 0:54,39; Jg. 2006 Chiara Gastager 1:02,48; Jg. 2005 Leonie Huber 0:38,83; AK 20 Katrin Gschlößl 0:34,86; AK 25 Franziska Huber 0:47,10; AK 35 Steffi Rotter 0:53,86; AK 40 Bärbel Lämmle 0:45,60; AK 45 Elke Volk 0:50,16; AK 50 Renate Hefele 0:59,67;
100 Meter Schmetterling männlich: Jg. 2004 Max Huber 1:30,42; Jg. 2003 Daniel Kinsvater 1:19,13; Jg. 2002 Daniel Schmucker 1:17,57; Jg. 2001 Fabian Heggenstaller 1:28,39; Junioren Richard Neumair 1:09,39; AK 20 Benedikt Schäffler 1:10,13;
100 Meter Schmetterling weiblich: Jg. 2004 Regina Lämmle/Anja Schaff 1:22,57; Jg. 2002 Veronika Lämmle 1:17,92; Jg. 2001 Anna-Lena Moritz 1:28,39; AK 20 Cathrin Gauß 1:28,64; AK 25 Regina Huber 1:16,98; AK 40 Ursula Walter 1:32,92;

Gesamttitelträger:
Nach Addition der drei beziehungsweise vier geschwommenen Disziplinen ergeben sich folgende Stadtmeisterinnen und Stadtmeister des Jahrgangs und der Altersklasse:
Carla Jodl (2012), Florian Schnell (2011), Anna Burg (2011), Ole Weiß (2010), Ella Pojda (2010), Jakob Neugschwendner (2009), Magdalena Beck (2009), Jonathan Seitz (2008), Sophia Vogl (2008), Florian Rotter (2007), Christina Stichlmair (2007), Matthias Schaff (2006), Chiara Gastager (2006), Jan Neuner (2005), Sina Rotter (2005), Katrin Gschlößl (AK 20-50m), Franziska Huber (AK 25-50 m), Bernhard Roider (AK35-50 m), Steffi Rotter (AK 35-50m), Bärbel Lämmle (AK 40-50m), Jürgen Rödig (AK 45-50m), Elke Volk (AK45-50m), Jürgen Heusler (AK 50-50m), Renate Hefele (AK 50-50m), Bernhard Schäffler (AK 60-50m), Max Huber (2004), Regina Lämmle (2004), Daniel Kinsvater (2003), Daniel Schmucker (2002), Veronika Lämmle (2002), Fabian Heggenstaller (2001), Anna-Lena Moritz (2001), Richard Neumair (Jun.), Benedikt Schäffler (AK 20-100m), Cathrin Gauß (AK 20-100m), Regina Huber (AK 25-100m), Ursula Walter (AK40-100m).

Schrobenhausens Schnellste: Aus den Händen von stellvertretendem Landrat Alois Rauscher und dem Sportreferenten Dr. Jakob Mahl empfingen die Schrobenhausener Stadtmeister 2017 ihre Pokale (v. l.): Alois Rauscher, Veronika Lämmle, Benedikt Schäffler, Richard Neumair, Regina Huber, Michael Mahl, Regina Lämmle, Abteilungsleiter Josef Heggenstaller und Dr. Jakob Mahl.

Auf dem Weg zum Titel: Stadtmeister 2017 - Richard Neumair - zeigte bei 100 Meter Brustschwimmen, dass er in top Form ist.